



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle, Josef Zellmeier, Kerstin Schreyer, Daniel Artmann, Volker Bauer, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Dr. Stefan Ebner, Patrick Grossmann, Andreas Kaufmann, Manuel Knoll, Harald Kühn, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Jenny Schack, Josef Schmid, Werner Stieglitz, Steffen Vogel und Fraktion (CSU),**

Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Investitionen im Bereich der Jagd
(Kap. 07 07 Tit. 893 85)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 07 07 wird der Ansatz im Tit. 893 85 (Zuschüsse zur Förderung von Investitionen) für das Jahr 2026 von 0 Euro um 725,0 Tsd. Euro auf 725,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Natürlicher geht's nicht – Wildbretvermarktungs-Anhänger (25,0 Tsd. Euro)

Das Projekt Kreisgruppe Roth Hilpoltstein des Bayerischen Jagdverbandes besteht in der Anschaffung eines multifunktionalen Verkaufs- und Kühlanhängers, ausgestattet insbesondere mit Kühleinrichtung, Grill und Kochstelle, Abzugssystem und Waschgelegenheit. Ziel des Projekts ist es, die Direktvermarktung von Wildbret in der Region zu erleichtern und gleichzeitig die Einhaltung der erforderlichen Hygienestandards sicherzustellen. Durch die Anschaffung eines speziell ausgestatteten Verkaufs- und Vermarktungsanhängers sollen die Kreisgruppe Roth-Hilpoltstein des Bayerischen Jagdverbandes und die umliegenden Kreisgruppen in die Lage versetzt werden, Wildprodukte auf Wochenmärkten, Weihnachtsmärkten, regionalen Veranstaltungen, öffentlichen Events der Jägerschaft sowie privaten Feiern anzubieten.

Darüber hinaus soll die Bevölkerung stärker auf die hochwertigen, regional erzeugten Wildprodukte aufmerksam gemacht werden. Viele Menschen wissen nicht, dass sie Wildbret direkt beim Jäger vor Ort erwerben können. Das Projekt trägt so zur Bewusstseinsbildung, zur regionalen Wertschöpfung und zur nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Erweiterung Schießanlage Mühldorf – BJV Kreisgruppe Mühldorf e. V. (700,0 Tsd. Euro):

Die Schießanlage St. Michael in Rohrbach ist seit Jahrzehnten Ausbildungsstätte der Kreisgruppe Mühldorf am Inn für die jagdliche Aus- und Weiterbildung mit einem Einzugsgebiet von rund 100 km im Eigenbesitz. Schon heute finden dort elementare Bestandteile der Jagdausbildung für neun Jagdkursgruppen aus Ober- und Niederbayern statt. Somit ist der Standort seit vielen Jahren essenziell wichtig für eine waidgerechte und praxisorientierte jagdliche Aus- und Weiterbildung im südostbayerischen Raum und soll nun um ein Schießkino, Lehrräume und eine Erweiterung des laufenden Keilers auf 50 Meter sowie weitere technische Anpassungen zu einem modernen jagdlichen Schiessleistungszentrum direkt an der neuen Autobahn A94 aufgewertet werden, ohne weitere Emissionen zu verursachen.